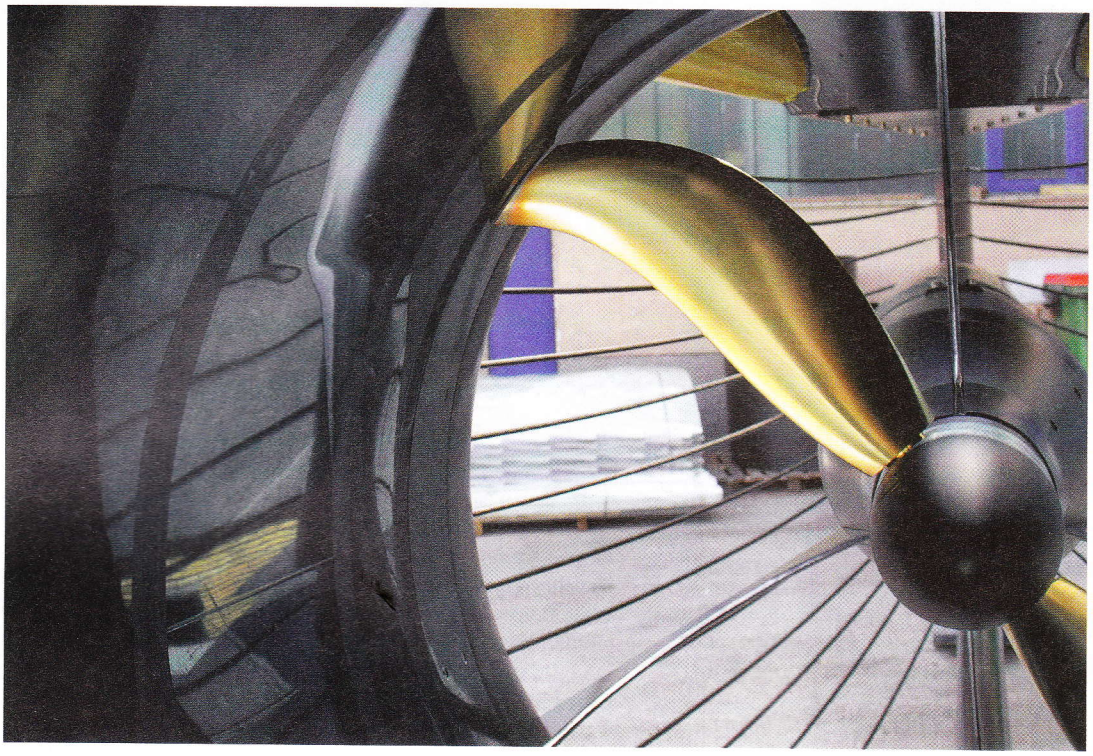
Kurz & gut Power

SOLARTHERMIE IST SEHR GEFRAGT

Österreich zählt international zu den Vorreitern bei Sonnenkollektoren – und diese Technologie ist weltweit sehr gefragt. Mitte August wurde bekannt, dass das steirische Unternehmen Solid die WELTGRÖSSTE solare Kühlanlage baut, und zwar für eine Eliteschule in Singapur. Ein weiteres großes Projekt ist die solare Kühlung des „Desert Learning Centers" in Abu Dhabi. Ebenfalls aus dem arabischen Raum kommt ein Großauftrag für den Kärntner Hersteller Greenonetec: 36.305 Quadratmeter Sonnenkollektoren für die Frauenuniversität in Riad – das ist derzeit die größte solarthermische Anlage der Welt. Den Schritt in die USA wagt nun das Villacher Unternehmen Geo-Tec Solar, das mit dem US-Hersteller Sunmaxx Solar eine Partnerschaft eingegangen ist.



Die Stromboje erprobt – gefördert von der FFG – die Stromproduktion aus Wasserkraft, ohne dass man dazu Staumauern benötigt.

FOTO: AQUALIBRE

WELTREKORD FÜR STROMBOJE

IN DER WACHAU arbeitet derzeit – wie regelmäßige Leser dieses Magazins wissen – eine Stromboje im Testbetrieb: Diese schwimmt in der Donau, ist verankert und wandelt die Energie des vorbeiströmenden Wassers in Strom um. Der erste Prototyp hatte Probleme bei Hochwasser. Die verbesserte Version hat dagegen nun alle Erwartungen übertroffen.

BEIM JÜNGSTEN HOCHWASSER IM JUNI tauchte die Boje wie geplant unter die Wasseroberfläche ab (um nicht von Treibgut getroffen und beschädigt zu werden) und lief bei einer Strömungsgeschwindigkeit von drei Metern pro Sekunde bei einer Leistung von zehn Kilowatt pro Quadratmeter Rotorfläche. Damit wurde der bisherige Weltrekord um das Dreifache übertroffen.

Newsticker

+++ ERNEUERBARE ENERGIE DOMINIERT. In der EU ist der Anteil erneuerbarer Energie an den neu installierten Stromerzeugungskapazitäten 2009 auf 62 Prozent gestiegen. 2008 lag er bei 57 Prozent. Nummer eins beim Kapazitätsausbau ist die Windkraft, gefolgt von Fotovoltaik, Biomasse und Wasserkraft. Auch in Österreich geht nun der Ausbau der Windenergie weiter: Mitte Juli überschritt die installierte Leistung 1000 Megawatt – das entspricht der Leistung eines AKW. +++ FRONIUS VERKAUFT ERSTE ENERGIEZELLEN. Der oberösterreichische Technologiekonzern Fronius hat kürzlich die ersten „Energiezellen" verkauft, und zwar zwei Stück nach Tschechien. Die Energiezellen produzieren mithilfe von Solarstrom Wasserstoff, der dann bei Bedarf in einer Brennstoffzelle zu Strom verwandelt wird. +++